

**Antrag**

öffentlich

Datum	Nummer
07.09.2018	A0124/18

Absender

**Stadtrat Christian Hausmann, SPD-Stadtratsfraktion  
Stadträtin Andrea Nowotny, Fraktion DIE LINKE/ future!**

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates  
Herr Schumann

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

20.09.2018

Kurztitel

Schulwegsicherung Scharnhorstring und Olvenstedter Chaussee

**Der Stadtrat möge beschließen:**

Der Oberbürgermeister wird gebeten, zur Gewährleistung eines sicheren Schulweges am Scharnhorstring in Höhe des Sterncenters sowie auf der Olvenstedter Chaussee in Höhe der Kurve Heinrich-Schmutze-Straße ein zusätzliches und deutlich sichtbares Piktogramm „Kinder“ auf beiden Fahrbanen (jeweils in Fahrtrichtung) aufzutragen, um an diesen neuralgischen Punkten die Schulwegsicherung von Schulkindern zu verbessern.

**Begründung:**

Der vom Stadtrat am 14.06.2018 beschlossene Antrag A066/18 zur Einrichtung einer sicheren Querungsmöglichkeit ist seitens der Stadtverwaltung in ihrer Eigenschaft als Untere Verkehrsbehörde negativ beschieden und die Einrichtung der Querungshilfe abgelehnt worden. Um dennoch eine höhere Schulwegsicherung an dieser Stelle zu erreichen, wird mit diesem Antrag angeregt, durch das Aufbringen eines entsprechenden Piktogramms die Autofahrer besser zu sensibilisieren, dass an diesen Stellen vermehrt Schulkinder die Straße queren. Zu Beginn des Schuljahres 2018/2019 hat der Schulelternrat der Grundschule Diesdorf mitgeteilt, dass 50-100 Schüler täglich mit dem ÖPNV aus Diesdorf anreisen und in Höhe der Bushaltestelle „Am Stern“ den Scharnhorstring überqueren.

Aktuell hat der Stadelternrat mit Schreiben vom 01.09.2018 auf einen weiteren zu sichernden Schulweg aufmerksam gemacht – die Olvenstedter Chaussee/ Höhe Kurve Heinrich-Schmutze-Straße. Mit der Schulbezirkserweiterung der Grundschule am Grenzweg gehen nunmehr auch Kinder aus dem Wohngebiet Döppler Grund an diese Schule und queren die stark frequentierte Olvenstedter Chaussee.

Christian Hausmann  
StadtratAndrea Nowotny  
Stadträtin